



Kirchgemeinde- Versammlung

Montag, 13. Januar 2025, 20.00 Uhr
in der Kirche

Budget 2025

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 27. Mai 2024
2. Ersatzwahl eines Synodemitglieds für die restliche Amtsdauer 2025-2026
3. Wahl Claudia Zaugg als ordinierte Diakonin
4. Ausblick 2025 aus den Ressorts
5. Budget 2025 der Evangelischen Kirchgemeinde Weinfelden und des Altersheims Bannau
6. Informationen und Umfrage

Diese Botschaft gelangt über den Kirchenboten Januar 2025 in die Haushalte. Sie ist auch auf unserer Internetseite evang-weinfelden.ch verfügbar.

Der persönliche Stimmrechtsausweis wird rechtzeitig per Post versendet.

Das detaillierte Budget kann elektronisch oder in Papierform auf unserem Sekretariat bezogen werden.

Sollten Sie weitere Botschaften benötigen, setzen Sie sich bitte mit unserem Sekretariat in Verbindung.
Telefon: 071 622 54 74 vormittags oder
E-Mail: sekretariat@evang-weinfelden.ch

Die Kirchenvorsteherschaft

Traktandum 1 Protokoll der Kirchgemeindeversammlung
vom Montag, 27. Mai 2024

**Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 27. Mai 2024,
20.00 – 21.50 Uhr, in der Kirche**

Thomas Siegfried, Präsident der Kirchenvorsteherschaft, begrüsst die anwesenden Kirchbürgerinnen und Kirchbürger zur Rechnungsgemeindeversammlung 2024, die in der Kirche durchgeführt wird.

Besonders willkommen heisst er die neuen Mitglieder der Kirchgemeinde, die zum ersten Mal an einer Kirchgemeindeversammlung teilnehmen.

Besonders begrüsst werden Mario Testa (Weinfelder Anzeiger) von der Presse und Natalie Mack, Jennifer Varela und Roger Hugentobler, welche alle heute zur Wahl antreten.

Als nicht stimmberechtigte Gäste und Mitarbeitende unserer Gemeinde begrüsst Thomas Siegfried Diakon Daniel Aebersold, Rita Zürcher und Kristofer Kiesel.

Esther Baumgartner nimmt uns mit ein paar Gedanken hinein in die Gemeindeversammlung. In einem Konfirmationsgottesdienst von Pfarrer Pfohl hat sich in Esther Baumgartner den Wunsch geregt, Pfarrerin zu werden. Ein Spannungsfeld bewegt sie in ihrer Tätigkeit: Was ist richtiges Christsein, wie muss dies ausgelebt werden? Für sie ist das Symbol des Leuchtturms wichtig geworden. Die Kirche soll Liebe ausstrahlen, die Kirche soll ein Ort sein, wo jeder Liebe erleben kann und so angenommen ist, wie er ist. Sie erlebt dies bei uns in der Gemeinde in vielen verschiedenen Formen. Mit dem Wunsch, dass wir alle durch Gottes Liebe Leuchttürmer sein dürfen.

T. Siegfried bedankt sich bei Esther Baumgartner für die einleitenden Worte.

Entschuldigungen aus der Behörde und Kommissionen: Ursula Stocker, Ueli Anderes, Ursina Rothenbühler, Hanspeter Edelmann und Heinz Schadeegg

Der Präsident stellt fest, dass die Unterlagen rechtzeitig versandt worden sind, und dass keine Anträge eingegangen sind.

Stimmberechtigte Kirchbürgerinnen & Kirchbürger:		Anwesende Personen:	
Männer	1'555	Männer	38
Frauen	1'711	Frauen	49
Total	3'266	Total	87

**Aufgrund der gültigen Stimmen der Anwesenden ergibt sich ein absolutes
Mehr von 44 Stimmen.**

Darauf fragt der Präsident an, ob es gegen Stimmberechtigte, gegen die Einladung zur Versammlung oder gegen die Traktanden Einwände gibt. Es wurden keine Einwände erhoben.

Darauf stellt der Präsident die Traktandenliste zur Diskussion. Es werden keine Änderungen beantragt. Auch werden keine Einwände gegen anwesende Personen erhoben.

Traktandum 1 Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 27. Mai 2024

Traktanden:

- 1 Protokoll Kirchgemeinde-Versammlung vom Montag, 15. Januar 2024
- 2 Antrag auf Genehmigung der Anstellung von Pfarrerin Natalie Mack
- 3 Ersatzwahl Kirchenpflegerin als Mitglied der Kirchenvorsteherschaft und eines Mitglieds des Wahlbüros 2024 - 2028
- 4 Jahresberichte 2023
- 5 Jahresrechnung 2023 der Evangelischen Kirchgemeinde
- 6 Revisorenbericht
- 7 Anträge zu Jahresrechnung und Gewinnverwendung
- 8 Reglement Erneuerungsfonds Liegenschaften
- 9 Verabschiedungen
- 10 Informationen und Umfrage

1 **Protokoll Kirchgemeinde-Versammlung vom Montag, 15. Januar 2024**

Es wurden keine Fragen oder Unklarheiten aus der Versammlung gemeldet.

Abstimmung: Das Protokoll wird grossmehrheitlich angenommen.

2 **Antrag auf Genehmigung der Anstellung von Pfarrerin Natalie Mack**

Matthias Bolliger informiert über die vergangenen Tätigkeiten der Pfarrwahlkommission. Er stellt fest, dass wir in einem Jahresrhythmus tätig sind, den vor einem Jahr wurde Beat Müller zur Wahl vorgeschlagen.

Die Pfarrwahlkommission gibt einstimmig die Empfehlung ab, Natalie Mack als Pfarrerin anzustellen. Matthias Bolliger bedankt sich für sich für das der Kommission entgegengebrachte Vertrauen.

Natalie Mack stellt sich selbst kurz vor. Sie freut sich, dass sie schon ein paar bekannte Gesichter sieht. Sie ist in Süddeutschland in einer ländlichen traditionellen katholischen Gegend. Als Kind wusste sie, dass es einen Gott gibt und dass er sie liebt. Diese tiefe Gewissheit begleitet sie bis heute durchs Leben. Als junge Erwachsene arbeitet sie im Schwarzwald in der Jugendarbeit der Kirche mit und hat für sich die Berufung für den Dienst in der Kirche gefunden. Sie hat dann auf St. Chrischona am TSC Theologie studiert und später in einer Freikirche als Pastorin gearbeitet. Anschliessend hat sie an der katholischen Universität in Freiburg (Schweiz) studiert. Sie erlebt jetzt, dass Landeskirche der Ort ist, wo alle Menschen und alle Stile Platz haben. Ihr ist es wichtig, das Gleichartige zu feiern und die Unterschiede nicht zu stark zu gewichten.

Thomas Siegfried gibt Raum für Fragen an Natalie Mack. Es werden keine Fragen aus dem Plenum gestellt.

Natalie Mack möchte weiterhin in Frauenfeld wohnen. Da eine gewählte Pfarrerin Wohnsitzpflicht in der Gemeinde hat, ist eine Wahl kirchenrechtlich nicht möglich. Bei einer Anstellung ist es dem Kirchenrat möglich, sie von der Wohnsitzpflicht zu befreien. Auf Basis der aktuellen rechtlichen Grundlagen der Landeskirche ist eine Anstellung auf drei Jahre möglich. Diese rechtliche Grundlage befindet sich in Überarbeitung. Natalie Mack wird ihren «Amtssitz» (Büro) im Haus zum Kreuz an der Kirchgasse 2 haben. Sie

Traktandum 1 Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 27. Mai 2024

wird eine Anstellung zu 80% annehmen. Die beiden Pfarrpersonen Esther Baumgartner und Beat Müller werden ihr Pensum von jeweils 90% auf je 80% reduzieren.

Es werden keine Fragen zum Antrag gestellt und keine geheime Wahl gefordert.

Antrag: Die Kirchgemeindeversammlung erteilt der Aufsichtskommission der Kirchgemeinde die Kompetenz, Natalie Mack als Pfarrerin anzustellen.

Abstimmung: Die Kirchgemeindeversammlung stimmt grossmehrheitlich der Anstellung von Natalie Mack als Pfarrerin zu.

Thomas Siegfried gratuliert Natalie Mack und begrüsst sie herzlich in unserer Kirchgemeinde.

Thomas Siegfried bedankt sich bei den Mitgliedern der Pfarrwahlkommission für die in den letzten zwei Jahren geleistete Arbeit.

3 **Ersatzwahl Kirchenpflegerin als Mitglied der Kirchenvorsteherschaft und eines Mitglieds des Wahlbüros 2024 - 2028**

Jennifer Varela Varela stellt sich zur Wahl als Kirchenpflegerin und Mitglied der Kirchenvorsteherschaft.

Jennifer Varela stellt sich kurz vor. Sie ist im letzten Jahr mit ihrer fünfjährigen Tochter nach Weinfelden gezogen und musste deshalb ihr Amt als Präsidentin der Kirchgemeinde Märstetten abgeben. Sie möchte sehr gerne weiterhin für die Kirche tätig sein.

Aus dem Plenum werden Fragen nach ihrer Qualifikation als Pflegerin gestellt. Sie hat bereits eine höhere Wirtschaftsschule besucht und macht nun auch die Weiterbildung der Kirche über die kirchliche Rechnungslegung. Beim Amt handelt es sich um ein Nebenamt.

Die Pflegerin würde künftig die Rechnung der Bannau führen und Einsitz in der Heimkommission nehmen.

Sie wird nach ihrem kirchlichen Hintergrund gefragt. Sie geht gerne in die Kirche und sucht auch das Gebet.

Die Wahl wird geheim durchgeführt.

Wahl: Jennifer Varela ist in die Kirchenvorsteherschaft gewählt mit 71 Stimmen. Jennifer Varela ist als Pflegerin gewählt mit 72 Stimmen.

Jennifer Varela nimmt die Wahl dankend an.

Wahlbüro

Thomas Siegfried freut sich, dass sich Roger Hugentobler für die offene Position als Mitglied des Wahlbüros zur Verfügung stellt.

Roger Hugentobler stellt sich kurz vor. Roger Hugentobler ist verheiratet und wohnt mit seinen beiden Kindern in Weinfelden. Er arbeitet bei der Steuerbehörde.

Aus dem Plenum werden keine Fragen gestellt. Es wird keine geheime Abstimmung gewünscht.

Traktandum 1 Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 27. Mai 2024

Wahl: Roger Hugentobler ist grossmehrheitlich gewählt.

Roger Hugentobler nimmt die Wahl dankend an.

4 Jahresberichte 2023

Die Berichte sind in der Botschaft zur Versammlung abgedruckt. Die Kirchenvorsteherschaft verzichten aufgrund der vielen Traktanden auf zusätzliche Ausführungen durch die Ressortverantwortlichen.

Es werden keine Fragen zu den Berichten gestellt.

5 Jahresrechnung 2023 der Evangelischen Kirchgemeinde

Felix Romann führt durch die Jahresrechnung der Kirchgemeinde. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 52'241 ab. Dieser Gewinn ist erneut auf die Grundstückgewinnsteuer zurückzuführen. Er erläutert die wichtigsten Positionen.

Die Kirchenvorsteherschaft hat im vergangenen Jahr die Organisationsberatung erfolgreich abgeschlossen und ist jetzt mit der Umsetzung beschäftigt. Ein Teil dieses Prozesses ist die Erhöhung des Pensums des Sekretariats.

Bei den Liegenschaften sind die Kosten für Gas und Strom stark gestiegen. Für die Liegenschaften konnten Vorfinanzierungen in Höhe von CHF 478'000 gebildet werden.

Die Steuererträge sind bei den natürlichen Personen zurück gegangen. Die juristischen Personen konnten diesen Rückgang knapp nicht ausgeglichen werden.

Frage aus dem Plenum: Ist der Dora-Gubler-Fonds noch nicht aufgebraucht? Nein, jährlich fliesst ein kleiner Betrag an den Verein Jugend und Freizeit. Er ist nach wie vor grosszügig dotiert.

Alexander Müller berichtet über die Jahresrechnung zur Bannau. Das Altersheim hat mit einem Gewinn von CHF 59'166 abgeschlossen. Die Auslastung war leider nicht auf dem gewünschten Niveau. Die Personalkosten waren erneut höher, was mit Lohnerhöhungen und Rekrutierungskosten begründet ist. Die finanzielle Situation der Bannau ist nach wie vor sehr gut.

Alexander Müller verabschiedet sich als Rechnungsführer der Bannau.

Die konsolidierte Erfolgsrechnung zeigt den gesamten Ertrag der Kirchgemeinde von CHF 111'407

Felix Romann führt durch die Bilanz der Kirchgemeinde. Die Kirchgemeinde hat Festgelder abgeschlossen, um etwas mehr Zinserträge zu generieren. Die längste Laufzeit beträgt fünf Jahre.

Von den Liegenschaften wurde das Diakonenhaus saniert, dieser Wert wurde aktiviert und wird nun über die Jahre abgeschrieben.

Es werden keine Fragen aus der Versammlung gestellt.

Thomas Siegfried bedankt sich bei Felix Romann und Alexander Müller für die geleistete Arbeit.

Traktandum 1 Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 27. Mai 2024

6 **Revisorenbericht**

Thomas Siegfried weist auf den Revisorenbericht in der Botschaft hin.

7 **Anträge zu Jahresrechnung und Gewinnverwendung**

Es werden keine Fragen und Bemerkungen zu den Anträgen geäußert.

Antrag 1 der Kirchenvorsteherschaft:

Die vorliegende Rechnung 2023 der Evangelischen Kirchgemeinde, bestehend aus der Jahresrechnung der Kirchgemeinde mit einem Gewinn von CHF 52'241.02 und der Jahresrechnung des Altersheims Bannau mit einem Gewinn von CHF 59'165.84 zu genehmigen.

Abstimmung: grossmehrheitlich angenommen

Antrag 2 der Kirchenvorsteherschaft:

Den Vorschlag von CHF 52'241.02 der Kirchgemeinde wie folgt zu verwenden:

Nachzahlungen Vergabungen 2023	CHF 15'170.00
Vorfinanzierung Kirchgemeindehaus, Kirchgasse 8	CHF 30'000.00

Den restlichen Betrag von CHF 7'071.02 mit dem Eigenkapital zu verrechnen.

Abstimmung: grossmehrheitlich angenommen

Antrag 3 der Kirchenvorsteherschaft:

Den Vorschlag von CHF 59'165.84 des Altersheim Bannau mit dem Eigenkapital der Bannau zu verrechnen.

Abstimmung: grossmehrheitlich angenommen

Thomas Siegfried bedankt sich für die Zustimmung.

8 **Reglement Erneuerungsfonds Liegenschaften**

Felix Romann informiert über das neue Reglement und die Entstehungsgeschichte. Über die Vorfinanzierungen hat Felix Romann laufend transparent informiert. Strenggenommen ist die Vorfinanzierung zweckgebunden und müsste spätestens nach fünf Jahren aufgelöst werden, wenn das Vorhaben nicht umgesetzt wurde. Die Revision der kantonalen Landeskirche hat sich an diesem Vorgehen gestört und wünscht Änderungen.

Aufgrund dessen werden die Vorfinanzierungen in einen Erneuerungsfonds umgeschrieben. Ein Erneuerungsfonds hat kein Ablaufdatum und darf gebildet werden. Der Erneuerungsfonds ist für die Gebäude der Kirchgemeinde zweckgebunden und dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für den Erneuerungsfonds benötigt die Kirchgemeinde ein Reglement. Felix Romann möchte dieses Reglement rückwirkend per 1.1.2024 in Kraft setzen lassen.

Es werden aus dem Plenum Fragen gestellt. Im Verwaltungsvermögen befinden sich die Liegenschaften der Kirchgemeinde. Die Liegenschaft der Bannau ist im Finanzvermögen und ist vom Erneuerungsfonds nicht betroffen.

Antrag: Die Kirchenvorsteherschaft beantragt, das vorliegende Fondsreglement zu genehmigen.

Traktandum 1 Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 27. Mai 2024

Abstimmung: grossmehrheitlich angenommen

9 Verabschiedungen

Thomas Siegfried verabschiedet die folgenden langjährigen Mitarbeiter und bedankt sich herzlich für ihren treuen Dienst für unsere Kirchgemeinde:

- Hanspeter Niederhäuser als Mitglied der Synode
- Christine Burkhart als Kirchenchorpräsidentin
- Edi Schuppli als Mitglied der Kirchenvorsteherschaft
- Willi Landtwing als Mitarbeiter im Wahlbüro
- Ursina Rothenbühler als Mitarbeiterin im Wahlbüro
- Heinrich Vogel als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission
- Hansruedi Wartmann als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission
- Rahel Wendel als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission
- Markus Rothenbühler als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission
- Matthias Bolliger als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission
- Alexander Müller als Rechnungsführer der Bannau und Mitglied der Heimkommission

Felix Romann verabschiedet Thomas Siegfried als Präsident und Mitglied der Kirchenvorsteherschaft. Er dankt ihm herzlich für seinen langjährigen grossen Einsatz für die Kirchgemeinde.

10 Informationen und Umfrage

Rolf Reubi informiert über die Innenreinigung der Kirche, welche am 1. Juli beginnt. Am 3. August sollte die Innenreinigung fertig sein. Während den Sommerferien wird der Gottesdienst im Kirchgemeindehaus stattfinden. Im Kirchenbote werden die Daten publiziert.

Yvonne Langhart informiert über den neuen Termin des Gemeindefestes. Das Gemeindefest mit Neuzuzügerapéro findet neu am 16. Juni 2024 statt.

Thomas Siegfried informiert, dass Ursula Senn-Bieri den Rücktritt aus der Synode erklärt hat. Sie ist überraschend in den grossen Rat gewählt worden und wird ihre Prioritäten auf dieses Amt setzen. Sie tritt per 31.12.2024 zurück. Interessierte Personen können sich bei den Synodalen der Kirchgemeinde über das Amt informieren und sich bei der Vorsteherschaft für das Amt melden.

Thomas Siegfried bedankt sich beim Pfarr- und Mitarbeiterteam, dem Bannauteam für die tägliche Arbeit.

Danke allen Mitwirkenden an dieser Versammlung und an Roger Keller für die Bereitstellung der Infrastruktur und für die Bereitstellung des Apéros, zu dem alle ins Kirchgemeindehaus eingeladen sind.

Thomas Siegfried bedankt sich für die Teilnahme an der Versammlung.

Thomas Siegfried schliesst die Versammlung um 21:50 Uhr.

Weinfeld, 27. Mai 2024

Für das Protokoll,
Benjamin Buser, Aktuar

Traktanden 2 + 3 Wahlen

Traktandum 2 Ersatzwahl eines Synodemitglieds für die restliche Amtsdauer 2025-2026

Infolge ihrer Wahl in den Grossen Rat des Kanton Thurgau tritt Ursula Senn-Bieri per 31. Dezember 2024 aus der Synode zurück.

Zur Zeit der Drucklegung dieser Botschaft waren uns noch keine Kandidierenden bekannt. Wir werden laufend über die Gottesdienste und unsere Homepage informieren.

Traktandum 3 Wahl Claudia Zaugg als ordinierte Diakonin

Am 27. Oktober 2024 durfte sich unsere Jugenddiakonin Claudia Zaugg in einem feierlichen Gottesdienst in Frauenfeld ordinieren lassen. Durch die Ordination ist es ihr unter anderem möglich, sich in Weinfelden als ordinierte Diakonin gem. § 9 der Gemeindeordnung wählen zu lassen. Die Wahl ist Voraussetzung dafür, dass Claudia Zaugg als gewählte Diakonin, gem. § 11 der Gemeindeordnung, von Amtes wegen Einsitz in die Kirchenvorsteherschaft erhält. Am Inhalt der Stelle als Jugenddiakonin ändert sich nichts.

Traktandum 4 Ausblick 2025 aus den Ressorts

Die Ressortverantwortlichen informieren über die Jahresplanung 2025.

Traktandum 5 Budget 2025 der Evangelischen Kirchgemeinde Weinfeldern und des Altersheims Bannau

Budget 2025 der Evangelischen Kirchgemeinde Weinfeldern und des Altersheims Bannau

Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Wir präsentieren Ihnen das Budget 2025 auf Antrag der Kirchenvorsteherschaft mit einem unveränderten Steuerfuss von 15%.

Bei einem Aufwand von CHF 2'269'565 und mit Einnahmen von CHF 2'294'890 weist das Budget 2025 der **Evangelischen Kirchgemeinde** einen Gewinn von CHF 25'325 aus.

Bei einem Aufwand von CHF 1'750'200 und mit Einnahmen von CHF 1'754'500 weist das Budget 2025 des **Altersheims Bannau** einen Gewinn von CHF 4'300 aus.

Anträge

Die Kirchenvorsteherschaft beantragt

1. für das Jahr 2025 die Kirchensteuer von bis anhin 15% der einfachen Staatssteuer zu belassen.
2. das Budget 2025 der Evangelischen Kirchgemeinde, bestehend aus dem Budget der Kirchgemeinde mit einem Gewinn von CHF 25'325 und dem Budget des Altersheims Bannau mit einem Gewinn von CHF 4'300 zu genehmigen.

Traktandum 5 Budget 2025 der Evangelischen Kirchgemeinde Weinfelden und des Altersheims Bannau

Budgetbericht 2025 (ohne Altersheim Bannau)

Zusammenfassung Jahresbudget

Im Jahr 2025 dürfen wir ein positiv budgetiertes Ergebnis von CHF 25'325 erwarten. Die Erträge sind gleich hoch budgetiert wie im Budgetjahr 2024 wobei die höheren Steuererträge die Mindererträge ausgleichen können. Auf der Aufwandseite sind vor allem tiefer budgetierte Lohnkosten prägend.

	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Ertrag	2'294'890	2'290'050	2'260'710
Steuerertrag	2'014'000	1'956'000	1'944'498
Beiträge für Veranstaltungen	72'650	106'950	111'623
Verschiedene Erträge	400	500	387
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	4'130	2'625	10'714
Kollekten	75'000	75'000	76'806
Miet- und Finanzertrag	128'710	148'975	116'682
Aufwand	-2'269'565	-2'298'540	-2'208'469
Personalaufwand	-1'122'390	-1'231'260	-1'067'270
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-519'035	-474'150	-519'469
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-4'030	-4'030	-4'030
Steueraufwand Landeskirche, Diakoniebeiträge	-437'110	-414'100	-412'550
Kollekten	-75'000	-75'000	-76'806
Finanzaufwand	-	-	-344
Vorfinanzierung Gebäudesanierung	-112'000	-100'000	-128'000
Ergebnis	25'325	-8'490	52'241

Zusammenfassung budgetierte Ertragspositionen

Der Steuerertrag wird sich gegenüber Budget 2024 um CHF 58'000 erhöhen. Die Steuererträge natürlicher Personen steigen von CHF 1'416'000 auf CHF 1'479'000. Die Steuererträge juristischer Personen stagnieren bei CHF 480'000. Die Erträge aus der Grundstückgewinnsteuer sind mit CHF 50'000 um CHF 10'000 tiefer als 2024 budgetiert.

Teilnehmerbeiträge für div. Veranstaltungen sowie Schulgelder für Religionsunterricht werden neu mit CHF 72'650 budgetiert. Der Rückgang zu Budget 2024 sowie Rechnung 2023 ist auf eine geänderte Verrechnungspraxis beim Herbstlager-Carunternehmen zurück zu führen. Neu wird das Carunternehmen sämtliche Aufwände und Erträge organisieren. Die involvierten Kirchgemeinden übernehmen ungedeckte Kosten.

Keine Anpassung der Kollekten im 2025. Wir gehen von ähnlich hohen Beträgen wie 2023 resp. 2024 aus.

Der Miet- und Finanzertrag sinkt um CHF 20'265. Hauptgrund sind im 2024 ausgelaufene Festgeldanlagen.

Gesamthaft erhöht sich der budgetierte Ertrag um CHF 28'975 gegenüber Budget 2024.

Traktandum 5 Budget 2025 der Evangelischen Kirchgemeinde Weinfelden und des Altersheims Bannau

Zusammenfassung budgetierte Aufwandspositionen

Der Personalaufwand sinkt gegenüber Budget 2024 um CHF 108'870. Die diversen vergangenen Personalmutationen führen zu dieser Situation. Zudem wird im Sommer 25 die Pfarrstelle Senioren mit einer Diakonatsstelle Senioren ersetzt, was ebenfalls tiefere Lohnkosten nach sich ziehen wird.

Der Sachaufwand steigt um CHF 44'885 gegenüber Budget 2024 wieder auf das Niveau 2023. Höhere Unterhaltskosten der Kirche (Sanierung Westfassade, neue Beameranlage) sowie Akkustikverkleidung der Decke im Kirchgemeindehaus sind ausserordentliche Aufwandspositionen. Die grössten Positionen innerhalb dieser Rubrik sind wie in der Vergangenheit bereits erwähnt die Seniorenferien, der Kirchenbote, Gebäude-Energieaufwand sowie ordentlicher Gebäudeunterhalt.

Der budgetierte Steueraufwand der Landeskirche wird neu mit CHF 330'000 budgetiert. Die Diakoniebeiträge an div. Institutionen steigen von CHF 69'100 auf 78'700 an. Hauptgrund sind neu fest zugeteilte Beträge an die Institutionen, unabhängig vom Rechnungsabschluss.

Der Vorfinanzierung für die verschiedenen Gebäude ist weiterhin ein separat ausgewiesener Budgetposten. Neu wird der Sanierungsfonds für die Liegenschaften in der Höhe von Total CHF 112'000 geführt. Dies auf Basis des Entscheids an der Kirchgemeindeversammlung Mai 24.

Gesamthaft wird der budgetierte Aufwand um CHF 28'975 gegenüber Budget 2024 leicht reduziert.

Vergütung Denkmalpflege

Wir erwarten von der Denkmalpflege in den Jahren 2025 oder 2026 Vergütungen im Ausmass von ca. 90'000 (Kirchensanierung) sowie ca. 7'000 für die Gartenanlage von der Stadt Weinfelden. Diese Vergütungen sind nicht budgetiert, da der Rückerstattungszeitpunkt noch offen ist. Die Vergütung der Kirche möchten wir als zusätzliche Vorfinanzierung zweckgebunden dem Unterhaltsfonds Kirche zuweisen – ergebnisneutral.

Ergebnis

Wir rechnen unter Berücksichtigung der geschilderten Einflussfaktoren mit einem positiven Ergebnis und budgetieren einen Gewinn von CHF 25'325. Weiterhin dürfen wir festhalten, dass sich die Kirchgemeinde in einem sehr gesunden finanziellen Zustand ohne bekannte zukünftige Risiken präsentieren darf.

Traktandum 5

Budget 2025 der Evangelischen Kirchgemeinde Weinfeldern und des Altersheims Bannau

	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023	Bemerkungen
1 ALLGEMEINE VERWALTUNG	-302'500	-340'740	-301'625	
11 Legislative und Exekutive	-79'470	-91'820	-81'111	
111 Kirchgemeinde	-14'720	-15'720	-13'966	
30 Personalaufwand	-720	-720	-1'382	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-14'000	-15'000	-12'584	Druck- und Versandkosten Botschaft für Kirchgemeindeversammlung
112 Kirchenvorsteherchaft	-64'750	-76'100	-67'145	
30 Personalaufwand	-63'950	-75'300	-66'830	Entschädigung Behörde
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-700	-700	-215	
36 Transferaufwand	-100	-100	-100	
42 Entgelte	-	-	-	
12 Allgemeine Dienste	-223'030	-248'920	-220'514	
121 Verwaltung	-214'030	-242'320	-215'877	
30 Personalaufwand	-174'200	-192'520	-163'520	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-39'730	-49'800	-52'500	Lizenzkosten IT, Weiterentwicklung IT-Umgebung, Porto, Dankes Anlass freiwillige Mitarbeiter
34 Finanzaufwand	-	-	-244	
36 Transferaufwand	-500	-500	-	
43 Verschiedene Erträge	400	500	387	
129 Projekte der Kirchgemeinde	-9'000	-6'600	-4'637	
30 Personalaufwand	-1'000	-2'000	-180	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-8'000	-4'600	-4'457	Div. Aufwand für Retraite
2 PFARRAMT	-405'760	-472'620	-342'459	
20 Pfarramt und Seelsorge	-405'760	-472'620	-342'459	
201 Pfarrer/innen	-405'760	-472'620	-342'459	
30 Personalaufwand	-402'400	-468'100	-332'969	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-3'360	-4'520	-9'490	
3 VERKÜNDIGUNG, GOTTESDIENST, UNTERRICHT	-323'740	-315'060	-302'988	
31 Verkündigung und Gottesdienst	-255'110	-240'910	-236'249	
310 Verkündigung	-129'270	-119'170	-121'124	
30 Personalaufwand	-46'870	-45'070	-46'780	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-82'400	-74'100	-75'285	Kirchenbote Gemeindeseite, Inserate, Kirchenbote Abo
36 Transferaufwand	-1'500	-2'000	-690	
42 Entgelte	1'500	2'000	1'630	

Traktandum 5

Budget 2025 der Evangelischen Kirchengemeinde Weinfeldern und des Altersheims Bannau

	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023	Bemerkungen
318 Kirchenmusik	-125'840	-121'740	-115'124	
30 Personalaufwand	-99'530	-108'800	-104'954	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-15'220	-1'850	-2'247	Entschädigungen Instrumentalisten
36 Transferaufwand	-11'090	-11'090	-8'090	Kirchenchor, Gospelchor, Abendmusikzyklus
32 Unterricht	-68'630	-74'150	-66'740	
321 Religionsunterricht	-60'830	-64'850	-60'799	
30 Personalaufwand	-69'680	-69'500	-70'622	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-8'000	-9'000	-6'873	div. Materialaufwand
36 Transferaufwand	-2'500	-5'700	-2'000	
42 Entgelte	19'350	19'350	18'695	Entschädigung Unterricht auswärtiger Schüler
323 Konfirmandenunterricht	-7'800	-9'300	-5'940	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-8'300	-10'300	-6'640	Konfirmanden-Weekend, Honorare für Gastreferenten
42 Entgelte	500	1'000	700	
4 GEMEINSCHAFT UND DIAKONIE	-259'110	-243'430	-233'451	
41 Gemeinschaft und Diakonie	-216'910	-214'660	-203'531	
411 Sozialdiakonische Arbeit	-124'940	-125'640	-134'514	
30 Personalaufwand	-121'560	-120'700	-130'817	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-3'380	-4'940	-3'698	
412 Kirchliches Leben, Veranstaltungen	-29'950	-24'500	-17'745	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-35'950	-29'400	-24'799	Kirchenkaffee, Apéro, Suppenzmittag, Spaghettizmittag, Aktion Fastenzeit, Gemeindefestwochenende Rüdlingen, Referenten für Veranstaltungen
36 Transferaufwand	-500	-600	-395	
42 Entgelte	6'500	5'500	7'449	Teilnehmerbeiträge
413 Kinder- und Jugendarbeit	-35'620	-35'920	-27'428	
30 Personalaufwand	-3'500	-3'000	-3'955	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-22'020	-62'320	-57'915	div. Material für Veranstaltungen, Herbstlager (neue Abrechnungsform), Leiter-Weekend, Kinderwoche inkl. Musical
36 Transferaufwand	-10'100	-10'100	-8'100	Cevi-Jahresbeitrag
42 Entgelte	-	39'500	42'541	Hela Beiträge direkt bei Carunternehmen

Traktandum 5

Budget 2025 der Evangelischen Kirchengemeinde Weinfeldern und des Altersheims Bannau

	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023	Bemerkungen
414 Junge Erwachsene	-3'000	-4'200	-2'834	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-4'500	-4'500	-3'174	div. Veranstaltungen, Leiterweekend
42 Entgelte	1'500	300	340	Teilnehmerbeiträge
415 Familienarbeit, Erwachsenenbildung	-3'000	-3'000	-781	
30 Personalaufwand	-500	-500	-	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-2'500	-2'500	-781	Referenten
416 Senioren, Heim, Spitalseelsorge	-20'400	-21'400	-20'228	
30 Personalaufwand	-4'700	-4'500	-4'793	Entschädigung Mittagstisch
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-57'000	-54'200	-55'583	Senioren-Ferienwoche, Senioren-Ausflüge, Referenten für Anlässe
42 Entgelte	41'300	37'300	40'148	Teilnehmerbeiträge
43 Beiträge	-42'200	-28'770	-29'920	
432 Beiträge an diakonische/soziale Einrichtungen	-42'200	-28'770	-29'920	
36 Transferaufwand	-42'200	-28'770	-29'920	
433 Kollektenweiterleitung	-	-	-	
37 Durchlaufende Beiträge	-75'000	-75'000	-76'806	Kollekten-Weiterleitung
47 Durchlaufende Beiträge	75'000	75'000	76'806	Kollekten-Einnahmen
6 LIEGENSCHAFTEN DES VERWALTUNGSVERMÖGENS	-344'725	-276'340	-357'903	
60 Liegenschaften des VV allgemein	-123'440	-122'300	-113'938	
600 Liegenschaften des VV allgemein	-123'440	-122'300	-113'938	
30 Personalaufwand	-112'280	-111'300	-105'542	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-11'620	-11'660	-9'056	div. Verbrauchsmaterial für Gebäudeunterhalt
36 Transferaufwand	-240	-240	-100	
44 Finanzertrag	-	-	150	
46 Transferertrag	700	900	610	
61 Kirche	-126'220	-53'150	-92'726	
611 Kirche Kirchgasse 4	-126'220	-53'150	-92'726	
30 Personalaufwand	-1'600	-1'600	-2'340	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-73'120	-42'050	-60'736	Sanierung Westfassade, neuer Beamer in Kirche, div. Unterhalt, Energiekosten
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-52'000	-	-	Vorfinanzierung Gebäudesanierung
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-10'000	-30'000	
44 Finanzertrag	500	500	350	

Traktandum 5

Budget 2025 der Evangelischen Kirchgemeinde Weinfeldern und des Altersheims Bannau

	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023	Bemerkungen
62 Kirchgemeindehäuser, Pavillon, Garten	-112'315	-84'460	-81'330	
621 Kirchgemeindehaus Kirchgasse 8	-62'400	-19'300	-6'440	
30 Personalaufwand	-2'200	-2'200	-1'429	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-72'300	-28'200	-29'854	Akkustikverkleidung Decke KGH, div. Unterhalt, Energiekosten
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-15'000	-	-	Vorfinanzierung Gebäudesanierung
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-15'000	-10'000	
42 Entgelte	-	-	120	
44 Finanzertrag	27'100	26'100	34'723	Mieterträge
622 Haus zum Kreuz, Kirchgasse 2	-41'100	-36'050	-46'460	
30 Personalaufwand	-12'700	-19'850	-27'254	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-18'600	-16'400	-15'570	Energiekosten
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-10'000	-	-	Vorfinanzierung Gebäudesanierung
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-20'000	
44 Finanzertrag	200	200	16'364	
623 Pavillon	-15	-10	-482	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-15	-10	-482	
624 Gartenanlage Kirchgemeindehaus	-8'800	-29'100	-27'948	
30 Personalaufwand	-5'000	-5'600	-3'905	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-3'800	-23'500	-24'043	
65 Pfarrhäuser, Diakonenhaus	17'250	-16'430	-69'910	
651 Pfarrhaus Kirchgasse 6	-7'720	-38'100	-38'435	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-16'720	-16'100	-21'035	Energiekosten
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-10'000	-	-	Vorfinanzierung Gebäudesanierung
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-40'000	-40'000	
44 Finanzertrag	19'000	18'000	22'600	Mieterträge Stadt Weinfeldern
652 Pfarrhaus Hofackerstrasse 16	21'700	21'700	-34'833	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-2'900	-2'900	-39'308	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-15'000	-	-	Vorfinanzierung Gebäudesanierung
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-15'000	-10'000	
44 Finanzertrag	39'600	39'600	14'475	Mieterträge

Traktandum 5 Budget 2025 der Evangelischen Kirchgemeinde Weinfeldern und des Altersheims Bannau

	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023	Bemerkungen
653 Diakonenhaus	3'270	-30	3'358	
Hofackerstrasse 18				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-7'700	-2'400	-912	
33 Abschreibungen	-4'030	-4'030	-4'030	
34 Verwaltungsvermögen				
34 Finanzaufwand	-	-	-100	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-10'000	-	-	- Vorfinanzierung Gebäudesanierung
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-20'000	-18'000	
44 Finanzertrag	25'000	26'400	26'400	Mieterträge
7 SPEZIALFINANZIERUNGEN	-	6'800	-	
74 Betriebe des Finanzvermögens	-	-	-	
741 Altersheim Bannau	-	-	-	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-2'000	-2'000	-	
42 Entgelte	2'000	2'000	-	
75 Vorfinanzierung	-	-	-	
76 Fonds im EK	-	-	-	
761 Diakoniefonds ab 2020	-	-	-	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-	-	-2	
36 Transferaufwand	-6'000	-6'000	-6'652	Vergaben aus Diakoniefonds
44 Finanzertrag	1'870	3'375	-	Ertrag Festgeldanleihe
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	4'130	2'625	6'654	
78 Fonds im FK	-	6'800	-	
783 Dora-Gubler-Fonds	-	6'800	-	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-	-	-60	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-1'380	-	-	
36 Transferaufwand	-4'000	-4'000	-4'000	Vergabung Verein Jugend und Freizeit
44 Finanzertrag	5'380	10'800	-	Ertrag Festgeldanleihe
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-	-	4'060	
9 STEUERN UND FINANZEN	1'661'160	1'632'900	1'590'667	
91 Kirchensteuern	1'932'000	1'870'000	1'811'462	
911 Kirchensteuern natürlicher Personen	1'479'000	1'416'000	1'337'014	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-5'000	-1'000	-1'627	
40 Steuerertrag	1'484'000	1'417'000	1'338'641	

Traktandum 5

Budget 2025 der Evangelischen Kirchgemeinde Weinfelden und des Altersheims Bannau

	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023	Bemerkungen
912 Kirchensteuern juristischer Personen	480'000	479'000	500'688	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-	-	-139	
40 Steuerertrag	480'000	479'000	500'826	
913 Provisionen und Zinsen aus Steuern	-27'000	-25'000	-26'239	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-	-	-253	
36 Transferaufwand	-27'000	-25'000	-26'828	Steuerbezugsprovision Stadt Weinfelden
44 Finanzertrag	-	-	842	
92 Anteil an kantonalen Steuern	50'000	60'000	105'031	
921 Grundstückgewinnsteuern	50'000	60'000	105'031	
40 Steuerertrag	50'000	60'000	105'031	
93 Beiträge der Landeskirche	-	-	-	
94 Steuern an Landeskirche	-330'000	-320'000	-325'675	
941 Zentralsteuer	-330'000	-320'000	-325'675	
36 Transferaufwand	-330'000	-320'000	-325'675	Steuerabgabe an Landeskirche Thurgau
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	9'160	22'900	-152	
961 Kapitaleinsatz aus Finanzanlagen	9'160	22'900	-152	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-200	-200	-152	
44 Finanzertrag	9'360	23'100	0	Ertrag Festgeldanleihe
Total Aufwand (+)	-2'269'565	-2'298'540	-2'208'469	
Total Ertrag (-)	2'294'890	2'290'050	2'260'710	
(+) AUFWAND- / (-) ERTRAGSÜBERSCHUSS	25'325	-8'490	52'241	

Traktandum 5 Budget 2025 der Evangelischen Kirchgemeinde Weinfelden und des Altersheims Bannau

Budget Altersheim Bannau 2025

	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
	in CHF	in CHF	in CHF
Pensionstaxen	995'000	1'036'000	933'305 *1)
Pflegetaxen	450'000	490'000	492'251
Betreuungspauschale	274'000	285'000	221'030
Total Taxen	1'719'000	1'811'000	1'646'586
medizinische Nebenleistungen	500	-	310
übrige Leistungen	35'000	35'000	32'695
- Ertragsminderungen			13'500
TOTAL BETRIEBSERTRAG	1'754'500	1'846'000	1'693'091
Personalaufwand	-1'335'000	-1'293'000	-1'222'196 *2)
medizinischer Bedarf	-5'000	-5'000	-2'596
Lebensmittel	-130'000	-135'000	-131'294
Haushalt	-25'000	-25'000	-25'381
URE Immobilien	-45'000	-45'000	-47'299
URE Mobilien	-15'000	-15'000	-16'420
Energie und Wasser	-60'000	-108'000	-60'583 *3)
Büro und Verwaltung	-45'000	-40'000	-36'191
übriger Sachaufwand	-30'000	-28'000	-26'240
TOTAL BETRIEBSAUFWAND	-1'690'000	-1'694'000	-1'568'201
BETRIEBSERFOLG	64'500	152'000	124'889
Abschreibungen	-60'000	-60'000	-65'488
Finanzerfolg	-200	-200	-236
+/- Renovationsfonds	-	-	-
Spenden	-	-	-
+/- Spendenfonds	-	-	-
Unternehmensergebnis	4'300	91'800	59'166

*1) Mit einem Bewohner weniger kalkuliert

*2) Lohnerhöhung, Höhere Krankentaggeldversicherung

*3) Energiekosten können im Budget 2025 wieder reduziert werden

Traktandum 6 Informationen und Umfrage